

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXVIII.

Den 14. Julius 1787.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin. Todesfälle.

Am 7. d. früh entschlief auf ihrem Rittergute Rattwitz, unweit hiesiger Stadt, Ihre Excellenz die hochwohlgeborene Frau geheime Rätin Johanne Christiane von Gersdorf, geb. von Schönberg aus dem Hause Lannenheim, Frau auf Reichenbach, Rattwitz &c. weil. Sr. Excellenz Herrn George Ernst von Gersdorf, auf Reichenbach &c. Kurfürstl. Sächß. geheimen Raths, Oberamtshauptmanns im Markgrasthum Oberlausitz, Domdechants zu Meissen und Domherrns zu Merseburg, hinterlassene Frau Wittwe, und ward den 12. d. frühe in der Stille nach Dresden an die Seite ihres Hrn. Gemals in die Frauenkirche abgeführt.

Am 9. d. früh $\frac{3}{4}$ auf 4 Uhr starb hier, nach einem 12 wöchentlichen schmerzhaften Krankenlager, Frau Maria Salome Langin. Sie war in Ringenhain (2 Meilen von Budissin) den 11. May 1737 geboren, und eine Tochter Hrn. Tobias Tiezens, Kauf und Handelsmannes daselbst, und Frn. Joh. Elisab. geb. Hensnigin. Sie ist zwey mal verheirathet gewesen: das erste mal mit Hrn. Gottfr. Heincr. Vogel, Kauf- und Handelsherrn in Budissin, mit welchem sie 7 Kinder zeugte, (davon noch 1 Hr. Sohn in Frankfurt an der Oder und 3 Jngfr. Töchter leben), und welcher sie Ostern 1772 zur Wittwe machte; hierauf verband sie sich wieder, den 27. Sept. 1774 mit Herrn Gottlob Immanuel Lange, vornehmen Bürger und Kaufmann allhier, welcher mit ihr $12\frac{3}{4}$ Jahre lang vergnügt doch ohne

ne